

„Das hab' ich bei Euch gelernt!“

Omar floh 2014 aus Syrien nach Deutschland. Mittlerweile arbeitet er als Asylsozialberater in einer Gemeinschaftsunterkunft für Geflüchtete. Darüber hinaus engagiert er sich ehrenamtlich in einem Pflegeheim in seiner Nachbarschaft. Jeden Tag hilft er dort eine Stunde lang bei der Pflege alter Menschen.

In seiner Unterkunft lädt er regelmäßig die Bewohner in den Gemeinschaftsraum ein und erläutert ihnen die Tücken und Fallen deutscher Verträge – auf Persisch, Arabisch oder Kurdisch. Bis spät abends sitzt er dann mit den Menschen zusammen und hat ein Ohr für ihre Fragen. Neben den Problemen und Belastungen, die das Hier-Heimisch-Werden mit sich bringt, hört er sich Geschichten aus den alten Heimatländern an: von Bomben und Hunger, kranken Verwandten und Freunden, die man vermisst.

„Wie hältst Du das nur aus?“ frage ich ihn.

„Ich habe so viel Hilfe erfahren, als ich nach Deutschland kam!“ erwidert Omar. „Da waren viele Ehrenamtliche, die mich unterstützten, obwohl ich fremd war... Damals habe ich mir vorgenommen: So will ich auch werden!“

„Danke, dass Du Dich so kümmerst.“ sage ich.

„Das hab' ich bei Euch gelernt,“ sagt Omar.

Und hier gibt es wieder Nachrichten, Neuigkeiten und Hinweise aus der Arbeit mit Geflüchteten im Evangelisch-Lutherischen Dekanatsbezirk München (und darüber hinaus):

1.) Aus der Kirche und Gemeinden:

a.) Argula-von-Grumbach-Preis zum Thema: „Fluchterfahrungen von Frauen“

Zum sechsten Mal schreibt die ELKB diesen Preis aus, diesmal soll das Bewusstsein für Chancengerechtigkeit und die Gleichstellung von Frauen und Männern gefördert werden. Eingereicht werden können Beiträge in zwei Kategorien: Texte in Form von Aufsätzen, Erzählungen, wissenschaftlichen Studien oder digitale Formate wie Podcasts oder Videos. Besonders zur Teilnahme eingeladen sind junge Erwachsene in Schulen, Universitäten und Ausbildungseinrichtungen. Das Preisgeld beträgt insgesamt 5000 €. Einsendeschluss ist in gut einem Jahr, am 6. Januar 2023. Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie [hier](#)

b.) „Fremde beherbergen“, Themen- und Musikgottesdienst aus St. Markus

Als Interviewpartnerin sehen Sie Maike Telkamp, (Noch-)Kordinatorin für die Flüchtlingsarbeit im Evang.-Luth. Dekanatsbezirk, die die vielfältige Arbeit mit und für Geflüchtete in Gemeinden, Dienststellen, Einrichtungen und Vereinen in München vernetzt. [Hier](#) können Sie den besonderen diakonischen musik.gottes.dienst aus der Dekanatskirche St. Markus-München nachschauen, der gestern Abend gefeiert wurde. Leider ohne Live-Publikum; denn besondere Zeiten erfordern besondere Aktionen! Musik: Gospelchor St. Lukas sowie Thomas, Gerhard und Peer (live).

c.) Kirche und Diakonie in München beteiligen sich an Impfkampagne

Auch Kirche und Diakonie tun ihr Bestes, um die Impfquote der Bevölkerung weiter zu steigern: Letzten Sonntag gab es die Impfung in der evangelischen Lukaskirche, gestern konnten sich Menschen in sozialen Notlagen im Refugee Stairway Center die Spritze abholen. Die Aktion war ein voller Erfolg und dauerte bis in den späten Abend! Zudem läuft gerade ein Spot in den Münchner U- und Trambahnen: „Um Himmels willen: Bitte lasst Euch impfen!“ Unterzeichnende sind die Religionen in München. Einen Artikel der SZ lesen Sie [hier](#)

2.) Seminare und Veranstaltungen:

a.) Online-Fachtagung „Schritt für Schritt zur Genesung – Stepped-Care Modell zur Versorgung psychisch vulnerabler Geflüchteter“, Mi 15.12.2021, 9:00-14:30 Uhr | Refugio e.V.

In dieser Fachtagung lernen Sie das Stepped-Care Modell kennen. Beiträge dieser Tagung beschreiben beispielhaft verschiedene Unterstützungsangebote von Refugio München basierend auf diesem Modell. In einer Diskussionsrunde es es kritisch beleuchtet und Herausforderungen sowie notwendige Rahmenbedingungen diskutiert werden. Mehr und Anmeldung [hier](#)

b.) Praxislernwerkstatt für Geflüchtete, 31.01. – 13.05.2022, jeweils Montag – Freitag 8.30 – 16.00 Uhr, Bildungszentrum München, Mühldorfstraße 4-6 (Nähe Ostbahnhof)

Zur Qualifizierung Geflüchteter im Handwerk: Jede Woche vermittelt ein Dozent die Basisinformationen über sein Handwerk hinsichtlich Tätigkeiten, Fertigkeiten, Ausbildungsdauer, Anforderungen in der Berufsschule usw. Im praktischen Unterricht wird mit Profimaterial unter Anleitung des Dozenten, ein Handwerksstück von jedem Teilnehmer erstellt. Die Fachbegriffe werden täglich wiederholt. Weitere Informationen bei Regina Lackner, Telefon: 0160 96853926, praxislernwerkstatt@hwk-muenchen.de, Betina Lindner, Telefon: 089 450981-658, Betina.Lindner@hwk-muenchen.de

3.) Weiteres:

a.) Laptopspenden zugunsten geflüchteter Kinder im Bellevue di Monaco abgeben!

Nicht mehr gebrauchte Laptops sind mit ein bisschen Aufrüstung und Pflege oft noch tadellos verwendbar! Zusammen mit dem Münchner Freiwilligenzentrum Nord, Willkommen-in-Muenchen.de, Pixel – Raum für Medien, Kultur und Partizipation, hat das Bellevue di Monaco eine Freiwilligen-Werkstatt zum aktuellen Schuljahr gestartet. Hierfür werden Gerätespenden benötigt. Die Laptops können direkt nach kurzfristiger Terminabsprache direkt im Bellevue in der Müllerstraße 2-6 abgegeben werden. **Kontakt: Tel. 089 5505775-2 oder per [Mail](#) Weitere Abgabestellen erfragen Sie über die Hotline von Willkommen-in-München: Tel. 0800 000 5802**

b.) Online-Videos zum Asylverfahren

In einer Kooperation des [Bayerischen](#) und des [Münchner Flüchtlingsrates](#) wurden Erklär-Videos – Asylwegweiser – zum Asylverfahren entwickelt. Sie sollen Geflüchtete befähigen, ihr Asylverfahren informiert und eigenständig bestreiten zu können. Gerade in Ankerzentren haben die Geflüchteten nur sehr eingeschränkt Zugang zu Beratung und Informationen. Die Videos können eine persönliche ausführliche Beratung natürlich nicht ersetzen, sollen aber eine Informationsgrundlage für alle bereitstellen, die essentiell ist, um das Asylverfahren zu bestreiten und gravierende Fehler und Versäumnisse zu vermeiden. Mehr Infos zu den Videos und auch die ersten veröffentlichten Videos zum Download finden Sie [hier](#).

c.) Münchner FreiwilligenMesse, 23.1.2022, 10:00 – 17:00 Uhr, Kultur- und Bildungszentrum Gasteig, Rosenheimer Str. 5, 81667 München

Das Motto der 16. Münchner FreiwilligenMesse „Zueinander. Miteinander. Füreinander“ verdeutlicht die Grundidee eines Ehrenamtes. Gesellschaft kann nur bestehen kann, wenn sie diese Eigenschaften verinnerlicht und lebt. An diesem Tag werden 65 Initiativen, Projekte, Organisationen und Netzwerke über ihre vielen Themen und Angebote für freiwilliges und ehrenamtliches Bürgerschaftliches Engagement in ganz München gezielt informieren – und Sie auch persönlich beraten. Außerdem erwartet Sie ein attraktives Rahmenprogramm mit Live-Musik und informativen Vorträgen. Der Eintritt zur Messe erfolgt aufgrund des aktuellen Infektionsschutzbestimmungen, ist kostenlos und barrierefrei. Mehr [hier](#)

Übrigens: Der Dokumentarfilm „Für Sama“ von Waad al-Kateab und Edward Watts ist derzeit frei auf ARTE zu sehen! 2020 wurde der Film mit dem Deutschen Menschenrechtsfilmpreis ausgezeichnet. Die Jury begründete die Auszeichnung u.a. mit dem radikal weiblichen Regieblick sowie der zentralen Erzählperspektive aus der Sicht einer Kleinfamilie, die den Krieg in Syrien von bisher unbekannter Seite zeigt. Ein Film, der wehtut und den trotzdem jeder sehen sollte! [Hier](#)

Herzliche Grüße
Ihre Maike Telkamp

Koordinationsstelle Flüchtlingsarbeit im Evang.-lutherischen Dekanat München
Evangelisches Migrationszentrum
Bergmannstraße 46
80339 München

Tel. 089-508088-16

mailto: maike.telkamp@elkb.de

[Website](#)

[Instagram](#)

Sie möchten den Newsletter nicht mehr erhalten? Das wäre bedauerlich, aber verständlich angesichts überfüllter Postfächer! Schreiben Sie mir einfach eine kurze Mail!

Den Newsletter können sie auch [hier](#) als PDF herunterladen.